



Illnau-Effretikon

Zürcher Oberland Medien AG
8620 Wetzikon
044/ 933 33 33
www.regio.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 12 239
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 29
Fläche: 18 100 mm²

Von der Zuckerrübe zu Nutella

LINDAU Die süsse Thematik rund um die Zuckerrübe und den Zucker brachte so viele Schulklassen wie noch nie an die bei Primarschulen sehr beliebten Strickhof-Schultage.

Fast kein anderes landwirtschaftliches Produkt eignet sich besser für anschaulichen Unterricht im Feld als die Zuckerrübe. Kein Wunder, konnte der Strickhof auch heuer eine Woche lang, nämlich vom 2. bis 5. September, Anschauungsunterricht vom Feinsten bieten. «36 Schulklassen mit 821 Schülerinnen und Schülern aus dem Kanton Zürich, so viele wie noch nie, haben sich dieses Jahr für die Strickhof-Schultage angemeldet», freute sich Véronique Keller, Koordinatorin der Strickhof-Schultage.

Aktivitäten mit Schülern

Die vielen Primarschülerinnen und Primarschüler machten mit grosser Begeisterung bei den zahlreichen kindergerechten Aktivitäten auf dem und rund um das Zuckerrübenfeld in Lindau mit, sei es beim Schippen, Rausholen und Transportieren

der Zuckerrüben, beim Degustieren von Zuckerrübenschnitzeln oder beim Dekorieren von Muffins mit glänzendem Zuckerguss. Weiter erfuhren sie, wie der Zucker aus der Rübe gelöst, gereinigt und schliesslich kristallisiert wird. Sehr beeindruckt zeigten sich die kleinen Gäste davon, dass alle Nebenprodukte eine Weiterverwen-

dung finden, sei es als Viehfutter oder als Gartenerde.

Wissen über Zucker ist wichtig

In der heutigen Fastfood-Zeit ist es wichtig, dass Jugendliche ein Grundlagenwissen über Zucker und den Zuckergehalt der Nahrungsmittel besitzen. Durch eine Sensibilisierung auf Zucker wie auf dem Strickhof kann den Schülern auf spannende Weise essenzielles Wissen weitergegeben werden. (reg)



Interessierte Schüler an den Strickhof-Tagen. Bild: zvg